

08.09.2010

Die Landestierärztekammer Hessen informiert: Infektiöse Anämie

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

inzwischen ist auch bei je einem Pferd im Kreis Marburg-Biedenkopf und im Kreis Kassel die ansteckende Blutarmut nachgewiesen worden. Beide Pferde wurden illegal von Rumänien nach Deutschland eingeführt. Die mit den Pferden in Kontakt stehenden Tiere werden derzeit noch untersucht. Das Pferd in Kassel stammt aus einem Stall mit 19 anderen Tieren. Im Stall in Marburg-Biedenkopf werden zwei Tiere gehalten.

Im Anhang finden Sie ein Informationsschreiben des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, um dessen Beachtung wir bitten und in dem dazu aufgerufen wird, das zuständige Veterinäramt zu informieren, sollten Ihnen Verbringungen von Pferden aus Rumänien zur Kenntnis gelangen bzw. Pferdepässe vorgelegt werden, die auf ein Verbringen aus Rumänien hindeuten.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre LTK Hessen

Info-Service der Landestierärztekammer Hessen

E-Mail: ltk-hessen@t-online.de

Internet: www.ltk-hessen.de

Wenn Sie den E-Mail-Info-Service nicht mehr erhalten möchten, schicken Sie eine Nachricht an:
ltk-hessen@t-online.de

Die Meldungen dieses Info-Service finden Sie auch unter:

http://www.ltk-hessen.de/info_service/abo_archiv.htm
